



Party für den guten Zweck

Gelnhausen (ep). Einfach spontan Party machen – das war den vier Fachoberschulbesucherinnen Alina Hirchenhein, Alexandra Lintner, Jessica Hanselmann und Aline Abuhani zu wenig. Kurzerhand wurde der feierliche Höhepunkt der Abschlussprüfungen zur „Projektsache“ erklärt und im Unterricht im Rahmen eines Projektmanagements eine Party unter dem Motto „Black and White“ professionell geplant. Dazu gehörten neben Kostenrechnungen und Materialaufstellungen auch Überlegungen, wie die im Vorfeld auflaufenden Kosten für die Party im Gelnhäuser

„Lorbass“ gedeckt werden könnten. Aktionen wie Plätzchenbacken oder Pausenhofverkäufe waren so erfolgreich, dass eigene Dekoration und ein Begrüßungsgetränk locker bezahlt werden konnten. Natürlich war auch eine Menge Organisation im Vorfeld notwendig. Dazu gehörte nicht nur, die passende Musik für den Abend auszusuchen. Den Eintritt und was sonst noch übrig geblieben ist, wollen die vier jungen Frauen einem guten Zweck zukommen lassen. Das Calvary Zion Children’s Home in Kenia kann sich schon bald über eine Spende freuen.

(Foto: Pfahls)